



P267/17

Gemeinsame Presseinformation

BASF und Kaiima geben Zusammenarbeit zur Entdeckung neuer herbizidresistenter Pflanzeigenschaften unter Verwendung der EP™ Technologieplattform bekannt

BASF, das weltweit führende Chemieunternehmen, und Kaiima Bio-Agritech, ein Unternehmen für Genetik- und Züchtungstechnologien, haben heute ihre Zusammenarbeit zur Entdeckung neuer herbizidresistenter Pflanzeigenschaften bekannt gegeben. Das Ziel ist die Entwicklung neuer Systeme zur Bekämpfung von Unkräutern, um die landwirtschaftliche Produktivität zu steigern.

Kaiima wird in diesem mehrjährigen Projekt die selbst entwickelte EP™ Technologieplattform nutzen. Die hochmoderne konventionelle Züchtungsplattform kann die Leistung von Pflanzen verbessern, indem sie sich der DNA einer Pflanze bedient und innerhalb des Genoms eine neue Anordnung hervorruft. EP™ hat das Potential, Formen neuer genetischer Veränderungen zu erstellen, wie Genduplikationen und -translokationen, die von anderen Züchtungsansätzen zumeist nicht erkannt werden können. Die Technologie kann bei allen größeren Feldfrüchten und Pflanzenarten angewendet werden. Gleichzeitig wird Kaiima seine Kompetenz im Bereich Genomforschung nutzen, um die für die neuen Pflanzeigenschaften verantwortlichen Veränderungen zu entschlüsseln.

BASF bietet ein breites und vielfältiges Unkrautbekämpfungs-Portfolio. Das Unternehmen wird seine umfangreichen Kenntnisse im Bereich der Herbizidanwendung und -formulierung sowie Kapazitäten im Bereich Phänotypisierung einbringen und eng mit Kaiima bei der Bewertung der erzielten Linien zusammenarbeiten.

„Die Möglichkeit, spezifische Änderungen an bestimmten Genen zu machen, hat branchenweit das Interesse daran geweckt, Modifikationstechniken anzuwenden, um neue Pflanzeigenschaften zu erstellen“, erklärte Kevin Cook, CTO von Kaiima. „Gensysteme, die

Zielmerkmale regulieren, sind jedoch meistens unbekannt. Die EP™ Technologie ist eine einzigartige Plattform, die unabhängig von spezifischem Wissen über biochemische Reaktionswege die gewünschten Pflanzeigenschaften ermöglicht.“

„BASF hat bereits moderne Systeme zur Unkrautbekämpfung, wie beispielsweise Clearfield®, auf den Markt gebracht und ist somit ein idealer Partner“, sagte Rick Greubel, CEO von Kaiima. „Außerdem hat das Unternehmen ein starkes Portfolio im Bereich der Saatguttechnologien, die die Wirksamkeit von Produkten verbessern und die Effizienz beim Pflanzenanbau steigern. Das alles bildet eine Grundlage für zukünftige gemeinsame Projekte.“

„Wir sind kontinuierlich auf der Suche nach Technologien, die unsere agronomische Expertise ergänzen. Kaiima besitzt einzigartige Fähigkeiten, die uns dabei helfen werden, neue herbizidtolerante Pflanzeigenschaften mit neuartigen Methoden zu identifizieren und unser Portfolio im Bereich der Unkrautbekämpfung zu erweitern“, fügte Harald Rang, Senior Vice President Global Research and Development im BASF-Unternehmensbereich Crop Protection, hinzu. „Die strategische Partnerschaft mit Kaiima ist eine gute Möglichkeit, neue Herbizidlösungen zu entwickeln, die Landwirten bei der Steigerung der Erträge und der Erntequalität helfen.“

BASF Pressekontakt:
Betsy Arnone
Tel.: +1 973 245-7865
E-Mail: betsy.arnone@basf.com

Kaiima Pressekontakt:
Avi Maidenberg
Tel.: +972 4 953 0148
E-Mail: avi@kaiima.com

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 114.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2016 einen Umsatz von etwa 58 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Über Kaiima

Kaiima Bio-Agritech ist ein Unternehmen für Genetik- und Züchtungstechnologien, das eine firmeneigene Technologieplattform namens EP™ entwickelt hat. EP ist ein neues Züchtungsinstrument. Es verbessert die Leistung von Pflanzen, indem es sich der DNA einer Pflanze bedient und innerhalb des Genoms eine neue Anordnung hervorruft. Die Technologie kann bei allen größeren Feldfrüchten und Pflanzenarten angewendet werden. Kaiima arbeitet mit führenden multinationalen und regionalen Saatgutunternehmen zusammen, um die EP Technologie auf ihr Elite-Saatgut anwenden zu können. Weitere Informationen über Kaiima finden Sie unter www.kaiima.com